ai shiteru ningyou-chan

Von bananas

Kapitel 6:

¤º°`°º¤ø,¸¸,ø¤º°`°º¤ø,¸¸,ø¤º°`°º¤

„Weiß dein Ex wo du wohnst?“ „Hai:“ „Dann komm ich noch mit hoch.“ „Ok. Danke...“ Er wollte sich sicher sein das Rose auch wirklich heil ankam und sein Ex nicht plötzlich aus irgendeiner Ecke auftauchte.

Schweigend begleitete er Miyavi Rose in seine Wohnung, begegnete aber keiner Meschenseele. „Die nächsten paar Tage verlass ich nicht meine Wohnung...“ „Hast du so angst das der Typ die über den Weg läuft? Der kann die auch nach paar Tagen immer noch über den Weg laufen oder auflauern.“ „Ya danke! Verunsicher mich nur noch mehr!“

Schnaubend stapfte er durch seine Wohnung, verschwand im Schlafzimmer und zog sich um. „Aber wenns doch so ist!“ Seufzend setzte er sich aufs Sofa. Rose wusste das er recht hatte, dennoch bereitete ihm schon allein der Gedanke Angst die nächsten paar Tage allein zu verbringen.

Langsam ging er zu Miyavi zurück und setzte sich neben ihn. „Kannst du... Vielleicht ein paar Tage hier bleiben?“ fragte er ihn leise. „Wenn du das willst dann bleib ich hier...“ gab er ohne zu zörgern zurück und lächelte ihn lieb an.

Ungemein erleichtert viel er dem anderen um den Hals und schmiegte sich an ihn. „Ist doch ok...“ Vorsichtig zog er Rose ganz auf seinen Schoß und legte die Arme um seine Hüfte, hütete sich aber davor seine Hände weiter runter wandern zu lassen, streichelte aber über die weiche Haut die nicht von seinem Shirt bedeckt wurde.

„Ich fahr dann aber noch mal nach Hause und pack ein paar Sachen zusammen.“ „Ok... Und was ist mit deiner Katze?“ „Ich sag jemanden bescheid der sich um sie kümmert.“ „Hmm...“ „Leg dich hin und ruh dich noch etwas aus.“ „Ok~ Dann gab ich dir noch meinen Schlüssel damit du wieder in die Wohnung kommst. Aber verlier ihn nicht. Ich hab nur den einen.“

Langsam löste er sich wieder von ihm und stand auf um den Schlüssel zu hohlen. „Du hast nur einen Schlüssel?“ Ungläubig sah er Rose an und stand auch auf.
„Naya~ 2 Schlüssel. Einen für die Haustür unten und seinen für meine Wohnung. Wenn man einen verliert muss man gleich zum Vermieter.“ „Wieso bekommt ihr nicht gleich

noch einen Ersatzschlüssel?“ „Wegen der Sicherheit sagen die.“ „Hmm~ Komische Leute...“ „Hai.“

Schief grinsend überreichte er Miyavi seinen Schlüssel. „Klau mir nicht mein Baby~“ „Wieso dein Baby?“ fragte Miyavi verwirrt. „Meinen Wagen. Und jetzt hau ab und komm schnell wieder.“ „Ist ya ok.“ Lachend verschwand Miyavi aus der Tür und ließ Rose allein zurück.

Prüfend besah sich der Schwarzhaarige die Schlüssel. //Er hat einen Toyota... Der ist bestimmt Pink!// Frech grinste er in sich hinein und fuhr nach Hause.

Um sich etwas abzulenken ging der Blonde erst mal ausgiebig Duschen, föhnte sich anschließend die Haare trocken und zog sich an, zur Abwechslung sogar lange Hosen und ein Achselshirt, als er auch schon die Wohnungstür hörte.

„Bin wieder da Püppchen!“ „Bin im Schlafzimmer!“ Verwundert blinzelte er kurz. Jetzt hörte er tatsächlich schon auf Püppchen! Leise grummelnd schmiss er seine in den Wäschekorb.

Grinsend ging er seiner Stimme nach und fand einen langen, Blonden Typen vor, der grade Klamotten aus seinem Schrank schmiss. „Äh...Hilfe? Einbrecher?“ Etwas ungläubig sah er den Blonden an. „Bist du das Püppchen?“

„Hu?“ Kurz sah sich Rose im Schlafzimmer um. „Siehst du hier sonst noch jemanden?“ „Nein... Aber ich hab dich grad echt nicht erkannt...“ „Wieso das denn? Seh ich echt so scheiße aus?“ „Nein! Aber SO hab ich dich noch nie gesehen... So...Normal!“ grinste er ihn breit an.

„Sieht aber richtig gut aus. Du brauchst dich eigentlich gar nicht so zu schminken und deine Haare auf zu stylen. Siehst doch auch so geil aus!“ „Echt? Findest du?“ fragte Rose verlegen und spielte an dem Shirt was er gerade in der Hand hielt.

So hatte ihm das noch keiner gesagt. Aber was erwartete er schon von Miyavi? Er war halt verdammt direkt. „Ich finde das nicht! Es ist so!“ sagte er bestimmt. „Danke.“ Lächelnd sammelte er seine Sachen wieder zusammen und legte sie in den Schrank zurück. Alles frisch sortiert nach Farben, aber das meiste war sowieso pink oder rosa.

¤º°`°º¤ø,¸¸,ø¤º°`°º¤ø,¸¸,ø¤º°`°º¤